

# BAYERN BADEN- WÜRTTEMBERG SAARLAND

# Inhalt

*Kursivgesetzte Hauptüberschriften* verweisen auf »aspekte«-Kapitel. Ein ☒ kennzeichnet Bild Doppelseiten und Bildkombinationen.

## **Bayern** 10/11

FRANZ JOSEF STRAUSS

Bayern –  
das größte und älteste Land der  
Bundesrepublik Deutschland 12  
☒ Andechs – Bayerns »Heiliger Berg« 14

REINHARD PAESLER

Bodengestalt, Klima und Vegetation  
des Landes 16  
Die Oberflächengestalt 16 · Das Klima 17 · Die Vegetation 18

## **Landschaften, Wirtschaft und Sozialstruktur** 19–140

ERWIN GRÖTZBACH

Die Bayerischen Alpen 20  
Die Landschaft im Überblick 20 · ☒ Die Zugspitze 24/25 · Die  
Teilgebiete der Bayerischen Alpen 26

ERWIN GRÖTZBACH

Das Alpenvorland mit dem Donautal 29  
Die Landschaft im Überblick 29 · Das Jungmoränenland 30 · Die  
Isar-Inn-Schotterplatten 33 · München und seine Region 34 · ☒  
Leben in München 36/37 · Das Tertiärhügelland 38 · Die Iller-  
Lech-Platte mit Augsburg 39 · Das bayerische Donautal 40 · ☒  
Dreiflüssestadt Passau 42/43

DIETRICH JÜRGEN MANSKE

Oberpfälzer Bruchschollenland,  
Oberpfälzer Wald,  
Bayerischer Wald 45

Das Oberpfälzer Bruchschollenland 45 · Der Oberpfälzer Wald  
mit Naab-Wondreb- und Cham-Further-Senke 49 · Die Naab-  
Wondreb-Senke 49 · Der Oberpfälzer Wald 49 · Die Cham-Fur-  
ther-Senke 52 · Der Bayerische Wald 53

HERBERT POPP

Fränkisches Stufenland 58

Das Mainfränkische Becken 58 · Die Keuperbergländer: Haß-  
berge, Steigerwald und Frankenhöhe 63 · ☒ Wehrhafte Reichs-  
stadt Rothenburg 66/67 · Das Mittelfränkische Becken und Alb-  
vorland 68 · Verdichtungsraum Nürnberg–Fürth–Erlangen 71 ·  
☒ Nürnberg 73 · Die Fränkische Alb 74 · Das Nördlinger Ries 78 ·  
Itzgrund, Rodacher Grabfeld und das Maintal zwischen Lichten-  
fels und Bamberg 80 · Das Obermainische Hügelland 83

EUGEN WIRTH

*Der Rhein-Main-Donau-Kanal* 87

Karl der Große, das Königreich und der Freistaat Bayern 87 ·  
Fertigstellung des Kanals oder Abbruch der Bauarbeiten? 89 ·  
Zur internationalen Bedeutung des Kanals 90 · Zur nationalen  
Bedeutung des Kanals 91 · Zur regionalen Bedeutung des Kanals  
92 · Ausblick 94

HERBERT POPP

Frankenwald und Fichtelgebirge 95  
Der Frankenwald und das Hofer Vogtland 95 · Das Fichtelge-  
birge 98

JÖRG MAIER

*Das Zonenrandgebiet  
in Bayern* 102

Entstehung und Abgrenzung des Zonenrandgebietes 102 · Regio-  
nale Strukturen im bayerischen Zonenrandgebiet 104 · Einstel-  
lung der Bevölkerung zum Grenzland 105 · Wirtschaftsstruktur  
und Entwicklung 106 · Soziale Infrastruktur-Ausstattung und Le-  
bensqualität als Vorteilswerte 107 · Auswirkungen der Zonen-  
randförderung 109

PETER JURCZEK

*Odenwald, Spessart, Rhön* 110

Lage und Verkehr 110 · Industrie und Landwirtschaft 110 · Ge-  
schichte und Kultur, Fremdenverkehr und Naherholung 112

PETER JURCZEK/HERBERT POPP

*Städte-ABC Bayern* 114

☒ Städtebilder 118/119

GÜNTER HEINRITZ

*Die Wirtschafts- und Sozialstruktur  
Bayerns* 123

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsverteilung 123 · Regio-  
nale Differenzierung der Bevölkerungsstrukturen 124 · Ver-  
dichtungsräume 124 · Strukturschwache Regionen 124 · Sonstige  
ländliche Gebiete 124 · Das System der Zentralen Orte: Die Ver-  
sorgung der Bevölkerung mit Dienstleistungen 125 · Der bayeri-  
sche Einzelhandel 125 · Die Verteilung der Erwerbstätigen auf  
die Wirtschaftssektoren 127 · Industrie und Gewerbe 127 · Indu-  
striestandorte und Industriegebiete 130 · Die Landwirtschaft 131 ·  
Räumliche Differenzierung der natürlichen Produktionsbedin-  
gungen 131 · Grundzüge der Agrarstruktur 132 · Die Viehhaltung  
133 · Pflanzliche Produktion 134 · Staatliche Agrarpolitik, Flur-  
bereinigung und Agrarprogramme 135

WALTER KUHN

Der Fremdenverkehr in Bayern 137  
 ☐ Neuschwanstein – Gralsburg Ludwigs II. 138/139

**Geschichte und Kultur** 141–205

HANS DOLLINGER

Die Geschichte Bayerns 142

Das Stammesherzogtum in Bayern unter fränkisch-merowingischer Oberhoheit vom 5. bis zum 8. Jahrhundert 142 · Das Herzogtum in der Zeit der Karolinger, Luitpoldinger, Sachsen und Welfen von 788 bis 1180 144 · Das Herzogtum Bayern unter den Wittelsbachern von 1180 bis 1623 146 · Bayern als Kurfürstentum von 1623 bis 1806 148 · Das Königreich Bayern von 1806 bis zur Revolution 1848 150 · Das Königreich Bayern unter Max II. und unter Ludwig II. als Bundesstaat im Deutschen Kaiserreich von 1848 bis 1886 151 · Bayern im Kaiserreich der Wilhelminischen Ära von 1886 bis 1918 152 · Der Freistaat Bayern in der Weimarer Republik von 1918 bis 1933 153 · Die Zeit des Nationalsozialismus in Bayern von 1933 bis 1945 155 · Der Freistaat Bayern in der Bundesrepublik Deutschland von 1945 bis heute 156

OTTFRIED NEUBECKER

Bayern: Wappen und Flaggen 157

☐ Wappen und Flaggen 158

RUPRECHT KONRAD

Kultur gestern und heute 159

Römische Einflüsse 159 · Klosterleben und kirchliche Baukunst 161 · Schlösser, Adelssitze, Burgen 163 · Bürgertum und Handelszentren 163 · Bürgerliche Kultur der Städte 164 · Maler, Baumeister, Bildhauer 164 · ☐ Tilman Riemenschneider 165 · ☐ Die Würzburger Residenz 168/169 · Literarisches Leben des Mittelalters 170 · Das 17. und 18. Jahrhundert 173 · Im Umkreis der Klassik und Romantik 173 · Das 19. und 20. Jahrhundert 174 · Das Musikleben 176 · Musik des 17. und 18. Jahrhunderts 177 · Musik vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart 177 · Das Theater 179 · Wissenschaften und Bildung 179 · ☐ Theater in München 180 · Akademien, Hochschulen und Universitäten 182 · Museen und Sammlungen 182

INGRID ZIMMERMANN

*Geboren aus Licht und Frömmigkeit:*

*Barock in Altbayern* 184

Bäuerliche Landverbundenheit 185 · Unirdische Leichtfüßigkeit 187 · Barocke Staffage am Himmel 188 · Das Tridentinische Konzil als Nährboden 188 · ☐ Wieskirche 189 · Unwillkommene Jesuiten 190 · Benediktiner, Lieblingsorden der Wittelsbacher 191

HANS FREI

*Altbayern, Franken, Schwaben –*

*Die Menschen in Bayern* 193

Sprache und Redensarten 194 · Prunk und Kargheit 195 · ☐ Fränkisches Fachwerk 196 · Liebe und Lebensgenuß 197 · Wie man miteinander umgeht 197 · Ausdruck und Rede 198 · Witz und Humor 199 · Gegeneinander, Miteinander 199

RUPRECHT KONRAD

Bayern – seine Bräuche, seine Sprache, seine Speisen 200

Typische Märkte und Feste 200 · Bauernhaus und Hofstypen in Bayern 201 · Die Tracht 202 · Die bayerischen Mundarten 203 · Typische Gerichte und Getränke sowie Landesprodukte 204

**Baden-Württemberg** 206/207

WOLF-DIETER SICK

Bodengestalt, Klima und Vegetation des Landes 208

Klima und Vegetation 208

**Landschaften, Wirtschaft und Sozialstruktur** 211–328

JÖRG STADELBAUER

Das Oberrheinische Tiefland 212

Entstehung und Relief 212 · Klima, Gewässer und Vegetation 213 · Siedlungsentwicklung und Bevölkerungsverteilung 214 · Landwirtschaft, Produzierendes Gewerbe und tertiärer Sektor 215 · Regionale Strukturen 216 · ☐ Rund um das Freiburger Münster 218/219

JÖRG STADELBAUER

*Die Auen am Oberrhein – Wandel einer Landschaft* 222

Die Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft 223 · ☐ Der Taubergießen – Relikt einer Stromauenlandschaft 224/225 · Die energie- und industriegewirtschaftliche Nutzung 226

BERNHARD MOHR

Der Schwarzwald 229

Physisch-geographischer Überblick 229 · Wirtschaftsgeographische Strukturen 229 · Das Hochrheingebiet 231 · Der Südschwarzwald 231 · Hotzenwald 232 · Hochschwarzwald 232 · Der Mittlere Schwarzwald 233 · Kinzigtal 233 · Südöstlicher Mittelschwarzwald 234 · Der Nordschwarzwald 234 · Schwarzwaldhochstraße 234 · Murgtal 235 · Nordostschwarzwald 235

BERNHARD MOHR

*Grenzüberschreitende Verflechtung an Hoch- und Oberrhein* 236

Aspekte grenzübergreifender Beziehungen am Hoahrhein 236 · Grenzgängerverflechtungen 236 · Deutsche Grenzgänger in der Nordschweiz 237 · Elsässische Grenzgänger in Baden 239

WOLF-DIETER SICK


Der Odenwald 242

Die natürlichen Grundlagen 242 · Die Besiedlung 242 · Der Wirtschaftsraum 243 · ☐ 500 000 Jahre Geschichte: Heidelberg 244/245

ERNST-GÜNTER KANNENBERG

Schwäbisches Stufenland 247

Gäufächen des Neckar- und Tauberlandes 247 · Neckarbecken und Kraichgau 249 · Naturbegünstigter Siedlungsraum 249 · ☐

Kloster Maulbronn 250/251 · Das Neckarbecken als Verdichtungsraum 252 · Neckarfranken und Tauberland 253 · »Land der Burgen und Schlösser« 255 · Im Spannungsfeld zwischen Würzburg und Heilbronn 256 · Gäuland am Schwarzwald-Ostrand 257 · Besiedlung von der Steinzeit bis heute 259 · Landwirtschaft und Industrie 260 · Keuperbergland 261 · Bergländer und Stufenrandbuchten 262 · Limes und Stammesgrenze 262 · Einer der größten Verdichtungsräume 263 · Vorland der Schwäbischen Alb 265 ·  Stuttgarter Schlösser 266/267 · Reich an Städten 268 · Intensivkulturen und viel Industrie 269 · Schwäbische Alb 270 · Karst, Höhlen und Quelltöpfe 272 · Frühe Besiedlung 274 · Viel Landwirtschaft, wenig Industrie 275 · Im Spannungsfeld zwischen »Unterland« und »Oberland« 276

ERNST-GÜNTER KANNENBERG

Oberschwäbisches Alpenvorland 277

Eiszeitlich geprägte Landschaften 278 · Klöster, Residenzen, Reichsstädte 280 · Die Wirtschaftsstruktur 281

HUBERT LEHN

*Der Bodensee –  
Veränderungen eines  
Ökosystems* 283

Im Spannungsfeld zwischen Abwasser und Trinkwasser 283 · Bodenseeforschung 283 · Natürliche Grundlagen 284 · Ein vielgestaltiger Lebensraum 285 · Die Uferzone 285 · Flachwasserschutz 287 · Der Freiwasserraum 287 · Der Seestoffwechsel im Jahreszyklus 287 · Die Eutrophierung 288 · Der tiefe Seeboden als »Abfallkübel« 289 · Die Umkehr zum früheren Zustand 290 · Ungelöste Probleme 291

ERNST-GÜNTER KANNENBERG/BERNHARD MOHR/  
JÖRG STADELBAUER




Städte-ABC Baden-Württemberg 292

 Städtebilder 293 ·  Städtebilder 296/297

HERMANN GREES

Die Wirtschafts- und  
Sozialstruktur

Baden-Württembergs 301

Die Landwirtschaft 303 · Der Zwang zur Ertragssteigerung 303 ·  Insel Mainau 309 · Die Forstwirtschaft 310 · Industrie- und Wirtschaftszentren 312 ·  Uhren 314 · Suburbanisierung und Entwicklung der Verkehrsverhältnisse 316 · Energiewirtschaft 317 · Wasserversorgung 318 · Der Fremdenverkehr 319 ·  Weltbad Baden-Baden 320/321

HERMANN GREES


*Das Arbeiterbauerntum in  
Baden-Württemberg* 323

Bedeutung und Entwicklung der Nebenerwerbsbetriebe 323 · Arbeiterbauern im Realteilungsgebiet 323 · Das Beispiel Breitenholz 323 · In den Anerbengebieten: Einst bäuerlicher Wohlstand, heute Strukturschwäche 324 · Der außerbetriebliche Erwerb 325 · Betrieb und Familie 325 · Die Marktleistungen am Beispiel des Weinbaus 326 · Arbeiterbauerntum und Industrialisierung 326 · Ländliches Gewerbe mit Tradition 327 · Staatliche Gewerbeförderung 327 · Verkehrsentwicklung und Pendlertum 328 · Arbeiterbauerntum und Krisenfestigkeit der Wirtschaft 328 · Gegenwart und Zukunft 328

**Geschichte und Kultur** 329–377


OTTO BORST

Die Geschichte  
Baden-Württembergs 330

Landschaftliche und stammliche Gegebenheiten 330 · Baden-württembergische Gemeinschaftspraktiken im Alten Reich 331 · »Schwaben« und »Alemannen«, Herkunft und Identität 333 · Das Alemannenland als territorialpolitisches Probierfeld 335 · Vier Dynastien setzen sich durch 336 · Badens und Württembergs eigene Wege 337 ·  Klosterinsel Reichenau 338/339 · Vorspiel und Umbrüche der napoleonischen Ära 340 · Die Bundesstaaten des 19. Jahrhunderts 341 · Auf dem Weg zum »Südweststaat« 342



OTTFRIED NEUBECKER

Baden-Württemberg:  
Wappen und Flaggen 344

 Wappen und Flaggen 345


OTTO BORST

Geist und Kultur  
von der Frühzeit bis zur  
Gegenwart 346

Das schwäbisch-alemannische Reich des Geistes 346 · Prinzip Wirklichkeit 348 · Rezeptive musikalisch-ästhetische Kultur 348 · Distanz von Romantik 349 ·  Tüftler und Techniker 350 · Geistige Ordnung statt illusionärer Wirrnis 351 · Die rationale Bändigung 352 · Mystik an Oberrhein und Bodensee 352 · »Poesie unter den Kaisern aus dem schwäbischen Hause« 353 · Der bürgerlich-städtische Gegenzug 354 · Der erste neckarschwäbische Kulturkreis 355 · Wechselwirkungen des humanistisch-reformatorischen Aufbruchs 356 · Die literarisch-künstlerische Vormarschlinie der Jesuiten 357 · Von der Hofmusik zum Hoftheater 357 ·  Schloß Weikersheim 358/359 · Eigenheiten der altwürttembergischen Bildungs- und Schultradition 360 · Themen der Barockkultur 361 · Schwäbische Klassik 361 · »Svevia terra di poeti« 362 · Literaturerbe und Literaturförderung heute 363 · Das Orchesterparadies 363 · Ein Ballett erlangt Weltruhm 364 · »Kunstland durch und durch« 364 · Denkmalpflege in existentieller Verantwortlichkeit 365


HERMANN BAUSINGER

Aspekte der Volkskultur 366

Die Sprache 366 · Haus und Hof 367 · Mentalität, Bräuche, Feste 367 ·  Schwarzwaldhäuser 368 · Essen und Trinken 371

HERMANN BAUSINGER

*Die schwäbisch-alemannische  
Fastnacht* 373

 Schwäbisch-alemannische Fastnacht 374/375 · Narrengerichte, Umzüge, Aufweck-Bräuche 376

**Saarland** 378/379

HELMUT FRÜHAUF

Bodengestalt, Klima und Vegetation  
des Landes 380

Das Klima 382 · Die Vegetation 382

**Landschaften, Wirtschaft und Sozialstruktur** 383–412

ROLF SPANG

Das Saartal 384

▣ Landeshauptstadt Saarbrücken 386/387

HELMUT FRÜHAUF

Das Saar-Nahe-Bergland 388

Die kulturräumliche Entwicklung 389

HELMUT FRÜHAUF

Der Schwarzwälder Hochwald und das Hunsrückvorland 392

ROLF SPANG

Das Lothringische Stufenland 394

ROLF SPANG

Städte-ABC Saarland 397

▣ Städtebilder 399

HELMUT FRÜHAUF

Die Wirtschafts- und Sozialstruktur des Saarlandes 401

Industrie- und Wirtschaftszentren 401 · Umstrukturierungen der Saarwirtschaft 403 · Der Fremdenverkehr 404 · Die Landwirtschaft 405 · ▣ Der Bergbau und seine Siedlungen 406/407

FIDES KRAUSE-BREWER

*Abschied von der Monostruktur:  
Kohle und Stahl* 408

Die Stahlkrise 408 · Erste Sanierungsversuche 409 · Rettung durch Staat, Banken und Gewerkschaften 410 · Erfolge in der Umstrukturierung 410 · »Saar-Lor-Lux« – eine neue Industrieregion 411 · Ökologie-Technik – der moderne Trend 412

**Geschichte und Kultur** 413–431

HANS-WALTER HERRMANN

Die Geschichte des Saarlandes 414

Aus der Vorgeschichte 414 · Im römischen Reich 414 · Germani-

sierung und Christianisierung 414 · Territoriale Aufsplitterung 415 · Wirtschaftliches und kulturelles Leben 416 · Barocke Spätblüte 417

HANS-WALTER HERRMANN

*Umstrittener Grenzraum Saar* 418

Industrieller Aufschwung 418 · Unter der Verwaltung des Völkerbundes 419 · Erneute Abtrennung 420 · Eigenes Bundesland 421

OTTFRIED NEUBECKER

Saarland: Wappen und Flaggen 422

▣ Wappen und Flaggen 423

FRANZ-JOSEF REICHERT

Kultur gestern und heute 424

Am Morgen der Zivilisation und des Christentums 424 · Kirchen und Klöster 424 · Städte und Schlösser 424 · Im Mittelpunkt: Saarbrücken 424 · Am Rande: Die Idylle 425 · Denkmalpflege: ein Problem nicht nur der Gegenwart 425 · Historisch orientierte Vereine 425 · Institute, staatliche Einrichtungen, freie Vereinigungen 425 · Universitas saraviensi 426 · Museen und Musen 426 · Die Medienlandschaft 426 · Volksmusik und Feierabend 427 · Bühnen in Saarbrücken und auf dem Lande 427 · Verlage und Publikationen 427 · Literatur, Musik und Bildende Kunst 428

ALOIS PREDIGER

Das Saarland – seine Bräuche,  
seine Sprache, seine Speisen 429

Die saarländische Eigenart 429 · Lebensgewohnheiten 429 · Die Sprache im Saarland 429 · Landestypische Produkte 430 · Die Gestaltung der Gebäude 431 · Berufsgenossenschaften und Vereine 431

Autoren 432

Register 434

Abbildungsnachweis 440

Sigel

K. B. Klaus Böhne  
U. B.-S. Ursula Blombach-Schäfer  
U. K. Dr. Ulrich Karl Dreikandt  
B. S. Brigitte Schmidt  
C. V. Christiane Voßhans